

Lautlos gehackt:

Ein Desaster in 5 Akten

- und was Sie daraus lernen sollten



whoami - Björn Trappe



- Co-Gründer & Geschäftsführer von Laokoon Security GmbH
- Projektleitung Pentest / Red Teaming
- Kapitänleutnant a.D.
 - Bundeswehr [Zentrum Cyber Operationen](#)
 - Weitere deutsche Sicherheitsbehörde

bjoern.trappe@laokoon-security.com

⚠ Disclaimer ⚠

- Die folgenden Inhalte basieren auf **realen Vorfällen aus dem letzten Jahr**.
- Es handelt sich um eine Auswahl der **häufigsten und eindrucklichsten Szenarien**, die wir in Unternehmen beobachtet haben.
- **Alle Namen, Details und Umgebungen sind anonymisiert** - Ziel ist nicht, einzelne Organisationen bloßzustellen, sondern die **Lernmomente und Muster** zu verdeutlichen.
- Die gezeigten Beispiele sollen **Awareness schaffen** und verdeutlichen, wie technische Schwächen, menschliche Routinen und organisatorische Lücken zusammenspielen.

👉 Kurz gesagt: **Echte Angriffe, echte Risiken**

Portfolio – Kraftwerk-Manufaktur.de

Kernfakten

- **Gegründet:** 1971
- **Mitarbeitende:** ~200 (Produktion, F&E, Service, Verwaltung)
- **Standorte:** HQ Bonn (Produktion & Verwaltung) + kleines Werk / Testcenter
- **Zielmärkte:** Maschinenbau-OEMs, Retrofit-Projekte, After-Sales Deutschland & EU



Portfolio – Kraftwerk-Manufaktur.de

Technologie & Digitalisierung

- **Hybrid-IT:** On-prem AD seit 2006, Entra ID / Azure AD (Hybrid, SSO) seit Corona
- **Device Management:** Intune für Office-Endpoints, Produktions-IT teilweise isoliert
- **Fertigung:** CNC-Zentren, Prüfstände, automatisierte Montageinseln
- **Monitoring:** Basis-SIEM / EDR in Verwaltung; SCADA/OT-Segmente separiert



Letzter „Pentest“

Summary

This document reports on the results of an automatic security scan. The report first summarises the results found. Then, for each host, the report describes every issue found. Please consider the advice given in each description, in order to rectify the issue.

It only lists hosts that produced issues.

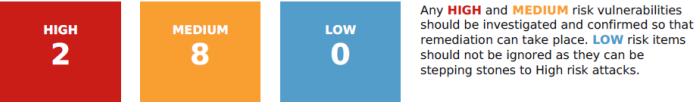
All dates are displayed using the timezone "Coordinated Universal Time", which is abbreviated "UTC".

Scan started: **Mon Dec 7 12:51:47 2015 UTC**

Scan ended:

Task: ad.kraftwerk-manufaktur.local

Vulnerability Summary



Host Summary

Host	Start	End	High	Medium	Low	Log	False Positive
ad Dec 7, 12:51:52 (not finished)	2	8			0	23	0
Total: 1			2	8	0	23	0

Results per Host

Host ad.kraftwerk-manufaktur.local

Scanning of this host started at: Mon Dec 7 12:51:52 2015 UTC

Number of results: 33

Port Summary for Host 87.230.29.167

Service (Port)	Threat Level
80/tcp	High
139/tcp	Log
3389/tcp	Medium
general/SMBClient	Log
135/tcp	Medium
general/icmp	Log
general/tcp	Log
8443/tcp	Medium

PAGE 3 of 871

3 of 871

Wem kommt das bekannt vor?



Vorlage für ein deutsches Familienunternehmen.



Akt I

Der stille Schlüssel



THEORIE

- Der häufigste Angriffsvektor ist nicht der **Zero-Day**, sondern der Missbrauch von *bekannten* Zugangsdaten.
- **Angriffsphase:** *Initial Access & Credential Access.*
- **Verteidigung:** Multi-Faktor-Authentifizierung, Credential-Monitoring, Erkennung ungewöhnlicher Logins, Passwort-Manager.

Gesicht zu den Passwörtern

Matches

email	username	fullname	password	source	image
j.schmidt@kraftwerk-manufaktur.de	j.schmidt	Julia Schmidt	TokioHotelFan91	public_paste/images	images/juliaschmidt.png
k.mueller@kraftwerk-manufaktur.de	k.mueller	Klaus Mueller	Password123!	public_paste/images	images/klausmueller.png
markus.weber@kraftwerk-manufaktur.de	m.weber	Markus Weber	Qwertz!2022	internal_leak_sim	images/markusweber.png
tobias.braun@kraftwerk-manufaktur.de	t.braun	Tobias Braun	Kraftwerk!123	phishing_dump	images/t_braun_01.jpg
anna.hoffmann@kraftwerk-manufaktur.de	a.hoffmann	Anna Hoffmann	Welcome2024!	vector_dump	images/a_hoffmann_01.jpg
support@kraftwerk-manufaktur.de	support	Support Team	HelpDesk!2020	leaked_helpdesk	images/support_01.jpg

Social Profiles

j.schmidt@kraftwerk-manufaktur.de

LinkedIn — j.schmidt71



Learnings

- Gestohlene Credentials sind einer der häufigsten Einstiegsvektoren.
- **MFA** und Passwort-Manager reduzieren die Angriffsfläche massiv.
- Credential Monitoring (Darknet, Paste-Sites) ist Pflicht für jedes Unternehmen.
- Der Angreifer bestimmt was er aus den Informationen macht
- Innentäter / Phishing / Erpressung sind valide Methode im Cyber Crime Umfeld

Akt II

Schatten im Netz



THEORIE

- Mit gültigen Zugangsdaten können Angreifer sich unauffällig einloggen und erste Befehle absetzen.
- Dafür wird meist ein Command & Control (C2)-Framework genutzt, wie Mythic, Cobalt Strike oder andere.
- **Angriffsphase:** *Execution, Persistence, Command & Control.*
- **Verteidigung:** Network-Detection, TLS-Inspection, EDR mit Beaconing-Erkennung, Zero-Trust-Zugänge.

Learnings

- Jeder initiale Zugang kann durch C2-Infrastruktur ausgebaut werden.
- Unauffälliger, verschlüsselter Traffic ist die Norm - reine Firewall reicht nicht.
- Network-Detection & EDR sind entscheidend, um Beaconing und Persistenz zu erkennen.

Akt III

Verborgene Wege



THEORIE

- Sobald der erste Host steht, beginnt die eigentliche „Reise“ durchs Netzwerk.
- Angreifer versuchen, Rechte auszuweiten (Privilege Escalation) und sich lateral zu bewegen: von einem kompromittierten Client zum File-Server, Domain-Controller oder Admin-Konto.
- **Angriffsphase:** *Discovery, Lateral Movement, Privilege Escalation.*
- **Verteidigung:** Netzwerksegmentierung, strikte Rechtevergabe, Just-in-Time-Privilegien, EDR-Regeln auf verdächtige interne Bewegungen.

Learnings

- Angreifer nutzen legitime Admin-Werkzeuge für laterale Bewegung.
- Sichtbarkeit im internen Netzwerk ist essenziell - nur so erkennt man Bewegungen.
- Zero-Trust, **Segmentierung** und strikte Privilegien sind starke Verteidigungsmaßnahmen.

Akt IV

Der Schatz im Dunkeln



THEORIE

- Angreifer suchen gezielt nach wertvollen Informationen: Kundendaten, Produktionspläne, Finanzdaten.
- *Zwei Motivationen:*
 - *Data Theft (klassische Spionage) - Daten werden an Dritte verkauft.*
 - *Double Extortion - Daten werden verschlüsselt und zusätzlich geleakt, um Druck zu erzeugen.*
- **Angriffsphase: *Exfiltration*.**
- **Verteidigung:** DLP-Systeme, Überwachung von Egress-Traffic, Monitoring ungewöhnlicher Dateioperationen, Verschlüsselung sensibler Daten „at rest“.

Learnings

- Daten sind das Ziel - ihre Klassifizierung und Schutz müssen Priorität haben.
- Exfiltration erzeugt fast immer Spuren, wenn man die richtigen Sensoren hat.
- DLP und Egress-Monitoring sind Schlüssel zur Früherkennung.

Akt V

Der letzte Vorhang



THEORIE

- Der finale Schlag: Ransomware oder Datenerpressung.
- Angreifer verschlüsseln produktive Daten und hinterlassen eine Ransom-Note mit Forderungen (oft in Kryptowährungen).
- **Angriffsphase:** *Impact.*
- **Verteidigung:** Backups (getestet & offline), Incident-Response-Playbooks, Krisenkommunikation, Cyberversicherung, Übung von Wiederanlauf-Szenarien.

Learnings

- Der Schaden tritt erst am Ende sichtbar auf - die Vorbereitung lief lange unbemerkt.
- Backups sind nur wertvoll, wenn sie getestet und isoliert sind.
- Incident Response, Krisenkommunikation und rechtliche Pflichten (NIS2/DORA) müssen vorbereitet sein.

Zusammenfassung



Zusammenfassung

Akt I - Der stille Schlüssel

- Leaked Credentials öffnen die erste Tür.
- Vertrauen ist der schwächste Punkt.

Akt II - Schatten im Netz

- Unbemerkte Bewegungen im Active Directory und Entra.
- Sichtbarkeit entscheidet.

Akt III - Verborgene Wege

- C2-Infrastruktur (Mythic) etabliert.
- Tools allein stoppen keine Angreifer.

Akt IV - Der Schatz im Dunkeln

- Datenabfluss & interne Routinen.
- Business as usual = Risiko.

Akt V - Der letzte Vorhang

- Ransomware & Erpressung
- Konsequenzen treffen alle.

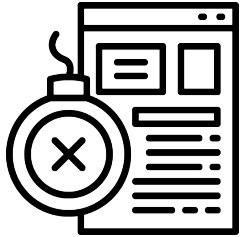




Woran hat es gelegen? Man fragt sich immer woran et gelegen hat!



Alles war da. Aber niemand hat es gesehen.



Der Angriff war da

- Leaked Credentials im Umlauf
- Auffällige Logins aus fremden Regionen
- Ungewöhnliche interne Scans
- Wiederkehrende Muster im Mailverkehr



Die Technik hat gesehen...

- Zahlen, Events, Datenpunkte
- Aber: kein „High Alert“



Der Mensch hätte verstanden

- Muster und Zusammenhänge erkannt
- Risiko bewertet statt nur gezählt
- Eskaliert, bevor Verschlüsselung startet

Von Admins zu Analysten - die nächste Stufe

Unsere Realität

- 3 Admins, seit 15 Jahren im Unternehmen
- Tiefes Systemwissen, stabiler Betrieb
- Infrastruktur läuft - Business as usual

Nur weil ein EDR ausgerollt wurde bzw. betrieben wird, heißt es nicht das es verstanden wird.

Von Admins zu Analysten - die nächste Stufe

Die Herausforderung

- Angriffe sind leise & mehrstufig
- Routine wird zum Risiko
- Tools sehen nur das Offensichtliche

Von Admins zu Analysten - die nächste Stufe

Der Missing Link

- Jemand, der Logfiles liest statt nur speichert
- Muster erkennt, bevor sie gefährlich werden
- Risiken bewertet & **Handlungsempfehlungen gibt**

Cybersecurity Operations Analyst

Die menschliche Sensorik gegen das Unsichtbare.

- Ergänzt das Admin-Team, statt es zu ersetzen.
- Macht Unternehmen reaktionsfähig - NIS2 & DORA ready.
- Kostengünstig für KMUs - wächst mit.
- Ansprechpartner für:
 - Externe Sicherheitsdienstleister (SOC / SIEM / Pentester / Red Teamer / IR Teams)
 - Admins - als Sparringspartner
 - Entscheider

HERZLICHEN DANK

für Ihre Teilnahme

Björn Trappe



Lautlos gehackt

Ein Desaster in 5 Akten - und was Sie
daraus lernen sollten



Exkl. Rabatt 350€
qs350BIHK

Wir setzen auf **Qualität**.
Setzen Sie sich zu uns.

SC250

ISACA™ Certified Cybersecurity Operations Analyst (CCOA) Vorbereitung



SC415

EC-Council™ Certified Ethical Hacker (CEH Elite)



SC425

EC-Council™ Certified Penetration Testing Professional (CPENT AI)

